

Die Besten ihres Jahrgangs

NK 8.12.
2012

EHRUNG Drei der erfolgreichsten Auszubildenden Deutschlands kommen aus dem IHK-Bezirk Wiesbaden

Von
Christina Eickhorn

WIESBADEN. Es war ein aufregendes Jahr für die drei Auszubildenden Kadriye Sahin, Eileen Zobus und Alexander Abdo. Nicht nur haben sie ihre Abschlussprüfungen absolviert, sondern diese auch mit der Note „sehr gut“ als bundesweit Beste ihres Jahrgangs bestanden. Am kommenden Montag werden sie zusammen mit 225 weiteren Spitzenabsolventen in Berlin ausgezeichnet. „Wir sind wahnsinnig stolz, dass drei der besten Lehrlinge Deutschlands aus dem IHK-Bezirk Wiesbaden kommen“, sagte IHK-Ausbildungsleiter Wolfgang Sonneken auf einer Pressekonferenz und lobte das außergewöhnlich große Engagement der drei Lehrlinge.

Vom Ehrgeiz gepackt

Der 38-jährige Alexander Abdo machte seinen Abschluss als Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste bei „A-bis e.V.“ und beweist mit seinem herausragenden Abschluss, dass es für eine erfolgreiche Ausbildung nie zu spät ist. Eileen Zobus setzte sich gegen 40 weitere Lehrlinge in dem ungewöhnlichen Beruf als Fachkraft für Fruchtsafttechnik durch, den



Ausgezeichneter Abschluss: die Fachkraft für Fruchtsafttechnik Eileen Zobus. Fotos: privat

sie an der Forschungsanstalt in Geisenheim lernte. Volle 100 Punkte erreichte Kadriye Sahin, die sich in der Aldi-Filiale in der Flachstraße zur Verkäuferin ausbilden ließ.

„Ich liebe die Abwechslung, die man als Verkäuferin hat. Kein Tag ist wie der andere und genau das habe ich mir gewünscht“, schwärmt die 22-jährige Kadriye Sahin von ihrem Beruf. Der Ehrgeiz packte sie nach der Zwischenprüfung. Auch hier schloss sie mit 100 Punkten ab und wollte dieses Ergebnis unbedingt halten. Ihre Ausbildungsleiterin Eva Nguyen bemerkte schnell das Potenzial der jungen Frau und übertrug ihr bereits nach einem halben Jahr Aufgaben, die eigentlich erst im zweiten Lehrjahr an der



1a-Zeugnis: der Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste Alexander Abdo.

Reihe gewesen wären. „Frau Sahin hat jede neue Herausforderung mit Leichtigkeit bewältigt“, erinnert sie sich. Künftigen Auszubildenden rät Kadriye Sahin dazu, unbedingt einen Beruf zu



Besser geht nicht: 100 Punkt erzielte Verkäuferin Kadriye Sahin bei ihrer Abschlussprüfung.

wählen, der zu einem passt und der Spaß macht: „Denn, wenn man morgens gerne zur Arbeit geht, fällt einem alles leichter. Und dann klappt's auch mit den guten Noten.“

IHK-WIESBADEN: BILANZ 2012

► Nicht nur bundesweit, sondern auch in Hessen und Wiesbaden gestaltete sich das Jahr 2012 für viele junge Menschen, die einen Ausbildungsberuf suchten, positiv. Zwar wurden insgesamt weniger **Ausbildungsverträge abgeschlossen** – in Hessen waren es 25200 (und damit 430 Verträge weniger als im Jahr 2011). In Wiesbaden wurden 1750 Verträge (2011 waren es 1826) abgeschlossen. Doch ist

dieser Rückgang natürlichen konjunkturellen Schwankungen geschuldet. Entscheidend ist vielmehr, dass es der IHK Wiesbaden erneut gelang, **alle Bewerber in einem Ausbildungsverhältnis** unterzubringen. Und auch die Zahl der Betriebe, die trotz Ausschreibung eine Lehrstelle nicht besetzen konnten, ging von 130 im Jahr 2011 auf 100 im Jahr 2012 zurück.